

Name, Vorname	Beschäftigungsbehörde
Anschrift	Telefon
	Ort, Datum

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet Z2
Postfach 110165
95420 Bayreuth

Regierung von Unterfranken
Sachgebiet Z2.3
97064 Würzburg

Vorbereitungsdienst der Rechtsreferendare;
Ausbildungsabschnitt „Rechtsanwaltpflichtstation“

Zu Beginn meines Vorbereitungsdienstes im Oberlandesgerichtsbezirk Bamberg bin ich im Aufnahmeschreiben des Präsidenten des Oberlandesgerichts (Abschnitt III) auf die Dauer von neun Monaten zur Rechtsanwaltpflichtstation überwiesen worden.

Ich werde diesen Ausbildungsabschnitt (§ 48 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 JAPO)

bei folgendem Rechtsanwalt

ableisten:

Vorname und Familienname des Rechtsanwalts (bei Sozietät nur einen Anwalt benennen!)

Ort, Straße, HsNr.

In der Zeit vom _____ bis _____ (Minstdauer 1 Monat) möchte ich die Ausbildung bei folgendem Rechtsanwalt ableisten (§ 48 Abs. 2 S. 2 JAPO):

Vorname und Familienname des Rechtsanwalts (bei Sozietät nur einen Anwalt benennen!)

Ort, Straße, HsNr.

Mir ist bekannt, dass die Ausbildung in Bayern bei einem in die Liste der Ausbildungsanwälte¹ aufgenommenen Rechtsanwalt erfolgen muss.

Der gewählte Rechtsanwalt hat sich bereit erklärt, mich auszubilden und ein Ausbildungszeugnis zu erstellen. Ich werde mich bei ihm zu dem in Abschnitt III des Aufnahmeschreibens genannten Zeitpunkt zur Ausbildung melden. Mir ist ferner bekannt, dass ich keinen Anspruch auf Reisekosten und Trennungsgeld für Mehraufwendungen (z.B. auch für Fahrten zur Arbeitsgemeinschaft) habe, die mir dadurch entstehen, dass ich auf eigenen Wunsch bei einem Rechtsanwalt an einem anderen Ort als dem Ort der letzten gerichtlichen Ausbildung ausgebildet werde. Ich verzichte in diesem Falle ausdrücklich auf die Geltendmachung von Reisekosten bzw. Trennungsgeld. Die Hinweise in Abschnitt III und IV des eingangs erwähnten Aufnahmeschreibens (auch soweit sie das Pflichtwahlpraktikum betreffen) werde ich beachten.

Bitte wenden

¹ abrufbar unter <https://www.justiz.bayern.de/gerichte-und-behoerden/oberlandesgerichte/bamberg/referendariat.php>

Nur bei außerbayer. Rechtsanwälten:

- Ich weise durch die beigefügte Bestätigung (anwaltliche Versicherung) des von mir gewählten Rechtsanwalts nach, dass diesem von der in seinem Bundesland zuständigen Behörde bereits Rechtsreferendare zur Ausbildung in der **Rechtsanwaltspflichtstation** zugewiesen worden sind.

Nur bei Rechtsanwälten außerhalb des Oberlandesgerichtsbezirks Bamberg:

- Ich habe davon Kenntnis, dass während der Rechtsanwaltspflichtstation eine Befreiung von der Verpflichtung zum Besuch der Arbeitsgemeinschaften 3 A und 2, 3 B sowie des Einführungslehrgangs zur Rechtsanwaltspflichtstation grundsätzlich nicht erfolgen kann. Mir ist ferner bekannt, dass der Besuch entsprechender Arbeitsgemeinschaften als Gastreferendar (§ 51 Abs. 1 JAPO) jedoch möglich ist, wenn ich die Bereitschaft der hierfür zuständigen Stellen in Schriftform nachweise.

Deshalb erkläre ich:

- Den **Einführungslehrgang** zur Rechtsanwaltspflichtstation

möchte ich besuchen

- im hiesigen Bezirk

- gemäß beiliegender Bestätigung des Präsidenten des Oberlandesgerichts _____ vom _____ bis _____ in dessen Bezirk.

- Die **Arbeitsgemeinschaften** (3 A Anwalt-Justiz-Vertiefung und 2, 3 B Anwalt-Verwaltung-Vertiefung)

möchte ich besuchen

- im hiesigen Bezirk

- gemäß beiliegender Bestätigung des Präsidenten des Oberlandesgerichts _____ sowie der Regierung von _____ vom _____ bis _____ in deren Bezirk.

Unterschrift des Rechtsreferendars/der Rechtsreferendarin